Erhebungsbogen					E	3
Projekt	Bi otopkartierung Han	nburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	136517 7050 Wittmoor	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	510 17.09.2019 22106,9495	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.2 Sümpfe	Schutz nur teilweise	Nein
Gesamtbewertung	7 Besonders wertvoll		
Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre		
 Belastungsgrad 	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbela	astung mit deutlichem Einflu	B
 Ökolog. Funktion 	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für der Puffer	n lokalen Biotopverbund ode	er als
- Seltenheit	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder be Artenspektrum, RL-Arten	edrohter Pflges., ges ätti gtes	

Bestandsbeschreibung

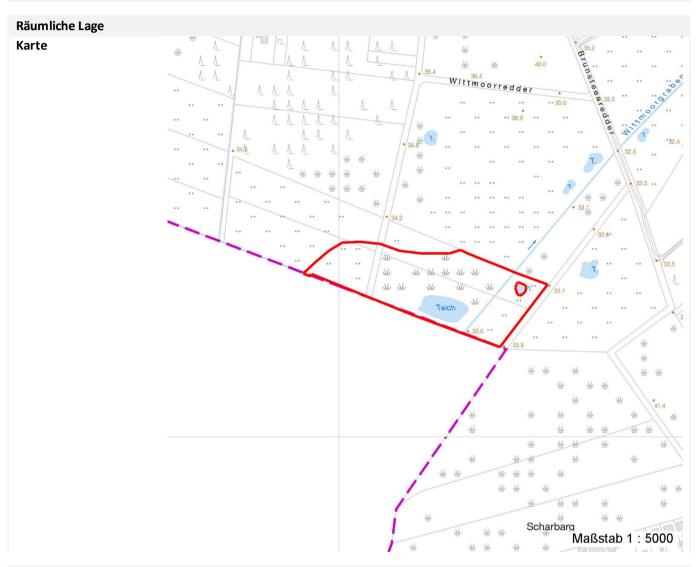
Unterer Teil der Flächen, die zeitweilig als Weideflächen genutzt worden sind. Auch derzeit noch nicht gegen die Beweidung ausgegrenzt, jedoch vom Standort her stark anmoorig und durchsetzt in Teilbereichen mit Entwicklung von Torfmoos en, in großen Bereichen am Boden mit hohen Anteilen von Braumoosen und Hunds-Straußgras, dominiert fast ausschließlich von Flatterbinse, die durch die Beweidung der vergangenen Jahre extrem gefördert worden ist. Mit Nivea uunterschieden von ca. 1 minnerhalb der Fläche, über sehr große Bereiche jedoch ausgesprochen feucht, weich am Boden und anmoorig, zeitweilig wasserüberstaut, aktuell jedoch Aufgrund der trockenen Sommer in 2018 und 2019 deutlich abgetrocknet. Die Binsenbestände sind hoch aufgewachsen, erreichen Wuchshöhen um 1 m, dazwischen gibt es übergangsmoortypische Vertreter von feuchten, mageren Standorten, gekennzeichnet v.a. durch die großen Bestände von Hunds-Straußgras. Die niedermoortypischen Arten wie Wassernabel und Schnabelsegge kommen nur in der Nähe des Gewässers und in den feuchtesten Teilbereichen vor.

Vo	/orkommen an Biotoptypen								
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.				
1 2	1	NGB	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2018)	Ja	100 % § 30 (2) 2.2				

Räumliche Lage						
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en	Südlichen Wittmoorredder an der Landesgrenze Grünland, degenerierte Hochmoorflächen					
Rechtswert (X) Bezirk Stadtteil (OT-Nr.) Digitaler Grünplan	571128 Wandsbek Duvenstedt (522) Hafengesamtgebiet	Hochwert (Y) Naturraum Gemarkung Ramsargebiet	5951207 Alstertal (696.02) Duvenstedt (534) EG-Vogelschutzgeb.			
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	Biosphärenreservat NSG Wittmoor [HH-504 / Antei Wittmoor [DE 2226-307 / Antei	•				

25.08.2021 Seite 1 von 5

Erhebungsbogen					В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mhurg		Interne Nr. DK5 DK5-GK	136517 7050
riojekt	brotopian derang ne	announg		DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	510
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	17.09.2019
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	22106,9495
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	



Weitere Erhek	Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)		
136517	45459	7050	63	01.08.2011	/	7052	82		
136517	45253	7050	64	01.08.2011	>	7052	83		
136517	45387	7050	65	01.08.2011	/	7052	84		
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartierur	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeitl	ch vorher oder nachhe	er)				

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74387 74388	0	7050_510_170919_2.JPG 7050_510_170919_1.JPG	

25.08.2021 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen Interne Nr. 136517 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 7050 DK5 - Name Wittmoor Handlungsbedarf Biotop-Nr. | alt Nein 510 Bearbeitung Kartierung BRA Kopie Nein 17.09.2019 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 22106,9495 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/Einflüsse	Für die Moorentwicklung in Teilen zu trocken, der benachbarte Weiher aber auch die immer noch vorhandenen Entwässerungsgräben wirken deutlich entwäss ernd, der Wittmoor Graben nordwestlich im Anschluss ist in 2019 oder 2018 erheblich eingetieft und ausgebaut worden und wirkt deutlich entwässernd auf das Gebiet; zeitweilig findet eventuell noch eine Beweidung statt die Zutritt Eutrophierung Torfmineralisierung bei tragen dürfte.
Wertgesichtspunkte Maßnahmen	Sehr gut entwickel bares Moorpotenzial. Das benachbarte Gewässers ollte der Verlandung überlassen bleiben, nie wieder unterhalten werden, auch bei vollständiger Verlandung nicht mehr. Die Flächen sollten nicht mehr beweidet werden. Nach Möglichkeits ollte in den erreichbaren Randbereichen eine Mähwiesennutzung stattfinden. Diese kann in jährlich wechselndem Aus maß erfolgen; alle ehemaligen Gräben im Gelände sollten so weit wie möglich nivelliert werden.

Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7050_510_170919_1.JPG

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7050_510_170919_2.JPG





25.08.2021 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen						В
Projekt	Bi otopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	136517 7050 Wittmoor	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	510 17.09.2019 22106,9495	

Teilflächenbeschreibung			
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	NGB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), § 30 (2) 2.2
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	8 - sonnig
Veg Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	14
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	46 %
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen)
	27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder)
	29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -
	Sumpfrasen)
	30.0.01.02 - Calthion (gedüngte Feuchtwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)						
Standort	Belichtung	sonnig	7,6			
Boden	Feuchte	feucht	7,4			
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,5			
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	3,7			
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6			
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9			
	Wechselfeuchteanzeiger		10			
	Giftpflanzen		2			
	Überschw.anzeiger		5			

25.08.2021 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen

Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7050

DK5 - Name Wittmoor

DK5 - Name Wittmoor Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 510 **Bearbeitung BRA Kopie** Nein Kartierung 17.09.2019 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 22106,9495

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

Gruppe / Pflanzenart														Rote	List	ste	
	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	h		-	-						-			3		3	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	Z		-	-						_						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-						-						
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	W		-	-						-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	I		-	-						-						
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	W		-	-						-		b	V	3	3	V
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	W		-	-						-					V	
Carex canescens (Graue Segge)	7	W		-	-						-			3		V	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	h		-	-						-			V		V	
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	Z		-	-						-			3		V	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	W		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	h		-	-						-						
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarn)	7	W		-	-						-						
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	W		-	-						-			V			V
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-	-						-						
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	W		-	-						-						
Galium uliginosum (Moor-Labkraut)	7	W		-	-						-			2		3	
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	Z		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	Z		-	-						-						
Hydrocotyle vulgaris (Wassernabel)	7	W		-	-						-			2		V	
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	d		-	-						-						
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	W		-	-						-					V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	W		-	-						-						
Myosotis scorpioides (Sumpf-	7	W		-	-						-					V	
Vergissmeinnicht)																	
Nardus stricta (Borstgras)	7	W		-	-						-			2		3	V
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	W		-	-						-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	W		-	-						-						
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	W		-	-						-						
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	W		-	-						-						
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	W		-	-						-			3			
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	Z		-	-						-						
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	W		-	-						-			V		3	3
Bryophyta (Moose)																	
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	Z		-	-						-						
					An	zahl F	Rote L	iste	Arter	1				11	1	12	4

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

25.08.2021 Seite 5 von 5